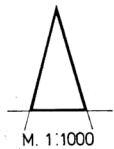


PLANZEICHEN UND FESTSETZUNGEN:

- 1. GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
- 2. VERKEHRSFLÄCHEN
 - STRASSENBEGRENZUNGSLINIEN MIT BÜRGERSTEIG
 - GEPLANTE STÜTZMAUER
 - ABZUBRECHENDE STÜTZMAUER
 - BÖSCHUNG
- 3. KENNZEICHNUNGEN UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN
 - VORHANDENE GEBÄUDE
 - VORHANDENE FLURSTÜCKSGRENZEN
 - FLURSTÜCKSBZEICHNUNG
 - VORHANDENER BAUMBESTAND

MARBURG, DEN 10.10.1977
STADTBAUAMT - PLANUNGSABTEILUNG

[Signature]
F I C H T E R
DIPL.-ING.



[Signature]
N A U
ING.

**1 BEBAUUNGSPLAN NR. 3/5
DER STADT MARBURG**

FÜR DAS GEBIET: OBERE LUTHERSTRASSE
nach den Bestimmungen des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit der Baunutzungsverordnung vom 26.6.1962 (BGBl. I S. 429) i. d. F. vom 26.11.1968 (BGBl. I S. 1237) und der Planzeichenverordnung vom 19.1.1965 (BGBl. I S. 21), § 1 der 2. Hess. Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes 20.6.1961 (GVBl. I S. 86) in Verbindung mit § 29 (4) der Hessischen Bauordnung vom 8.7.1957 i. d. F. vom 30.9.1966 (GVBl. I S. 305).

2 BESCHNEIDUNG DES KATASTERAMTES
Es wird bescheinigt, daß die Grenzen und Bezeichnungen der Flurstücke mit dem Nachweis des Liegenschaftskatasters übereinstimmen.



3 AUFSTELLUNGSBESCHLUSSVERMERK
Aufstellung des Bebauungsplanes durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen am 29.05.1974.

OBERBÜRGERMEISTER

4 OFFENLEGUNGSVERMERK
Der Planentwurf hat in der Zeit vom 16.01.1978 bis 17.02.1978 öffentlich ausgelegen. Die Bekanntmachung der Planauslegung war gemäß Hauptsatzung am 05.01.1978 vollendet.

OBERBÜRGERMEISTER

5. SATZUNGSBESCHLUSSVERMERK
Der Bebauungsplan ist als Satzung gemäß § 10 BBauG von der Stadtverordnetenversammlung am 21.04.1978 beschlossen worden.

6. GENEHMIGUNGSVERMERK

GENEHMIGUNGSVERMERK
mit Vermerk vom 19.4.1978
- III/3c - III/3d - 61d 04 - 01 (05) -
Kassel, den 19. Juli 1978

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT



7. VERMERK ÜBER DIE AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Die Genehmigung des Bebauungsplanes wurde am öffentlich bekanntgemacht



[Signature]
OBERBÜRGERMEISTER